

Kochbuch,

das einen guten Absatz zu verzeichnen hat, mit Vorräten und Verlagsrecht preiswert zu verkaufen. Der jetzige Verlag kann sich anderer Unternehmungen halber dem Vertriebe nicht mehr widmen. Gef. Anfragen sind zu richten unter H. A. # 361 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Max Schmidt's Buchhandlung

verbunden mit Antiquariat und Postkarten-Verlag

in Naumburg a. d. Saale

ist infolge Ablebens des Besitzers möglichst zum 1. April zu verkaufen.

Ernstlichen Reflektanten Näheres.

Kaufgesuche.

Eine größere Buch- und Kunsthandlung mit einem Jahresreingewinn von 6—8000 M in schön belegener Stadt Mittel- oder Süddeutschlands wird von solventem Käufer gesucht.

Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 12.

Eine guterhaltene Leihbibliothek wird gegen bar zu kaufen gesucht. Katalog nebst ausführlichen Angeboten erbeten unter L. M. 379 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen mir bekannten Kollegen suche ich ein solides Sortiment, event. mit Nebenbranchen. Preis 12—15000 M bar. Nur umgehende Angebote berücksichtigt

Bernhard Staar's Buchhandlung
in Berlin SW. 48.

Buchhandlung zu kaufen gesucht; verfüge über größ. Kapital, bevorzuge Mittel- oder Norddeutschland. Übernahme kann sofort erfolgen. Diskretion zugesichert. Gef. Angeb. erb. u. M. N. 202 a. d. Geschäftsst. d. B. - V.

Teilhaber gesuche.**Teilhaber!**

Der Besitzer eines blühenden, rentablen Sortiments mit Nebenbranchen (Mitteldeutschland) wünscht einen jüngeren tüchtigen und arbeitsfreudigen Kollegen mit einer Einlage von 10—15000 M als Teilhaber aufzunehmen. Prima-Referenzen. Eintritt nach Übereinkunft, spätestens 15. April d. J. Angebote unter No. 367 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaber!

Unternehmungs- und arbeitsfreudiger jüngerer Herr findet Teilhaberschaft an einem *gesunden, aussichtsreichen Verlagsunternehmen erster Richtung*, das nach **Grossstadt Nordwestdeutschlands** verlegt wird. — Reflektanten, die über etwa 40 bis 50 Mille verfügen, wollen sich unter Darlegung ihrer Verhältnisse (strengste Diskretion gegenseitig!) melden unter # 332 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaber anträge.**Verleger!**

Der Besitzer eines kleinen, aber eingeführten Verlags technischer Richtung wünscht mit diesem in ein bestehendes, älteres Verlagsgeschäft grösseren Umfanges als Kommanditär u. **tätiger Mitarbeiter** einzutreten.

Mehrere Werke als Schulbücher eingeführt.

Handlungen, die Arbeitskraft, Geschäftsführer etc. suchen, und denen gleichzeitig Vermehrung des Verlagsbestandes erwünscht, seien besonders auf dieses Angebot hingewiesen.

Angebote unter # 77 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Beteiligung.

Jüngerer Buchhändler sucht sofort in eine solide Sortimentsbuchhandlung (Grossstadt Norddeutschlands) mit einem Kapital von 25000 M als Teilhaber einzutreten, vorausgesetzt, dass spätere gänzliche Übernahme möglich ist.

Angebote umgehend unter R. D. 382 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.**Zur Kantfeier**

empfehlen wir 5 verschiedene Originalaufnahmen von

Kant's Schädel

in Kabinettformat 2 M., Ladenpr. 1 M. 50 S. no.

Hübner & Matz, Königsberg i. Pr.

Herrig-Burguy, La France littéraire. Remaniée par F. Tendering.

Quarante-septième édition.

Diese im November v. J. erschienene und zur Versendung gelangte Neubearbeitung des bekannten französischen Lesebuchs hat, wie mir durch viele Zuschriften aus Lehrerkreisen bestätigt wird, überall den lebhaftesten Anklang gefunden; an einer Reihe von Schulen ist die Neueinführung des Buchs bereits beschlossen resp. in Erwägung gezogen worden. Man hat mich indessen darauf aufmerksam gemacht, daß für Schulen in großen Städten, wo größere Schulwege zurückzulegen sind, das Werk in der bisher vorliegenden Form eines Gesamtbandes zu umfangreich und zu schwer sei. Infolgedessen habe ich mich entschlossen, neben der bestehenden Ausgabe: gebunden in **einem** Bande (Ladenpreis 6 M., Buchhändlerpreis 4 M. 50 S., Partiepreis für 7 Exemplare bar 28 M.) eine solche in **zwei** gebundenen Bänden zu veranstalten, die die Möglichkeit bequemerer Transports darbietet: Ladenpreis der letzteren 6 M. 60 S., Buchhändlerpreis 4 M. 90 S., Partiepreis für 7 Exemplare bar 30 M. 50 S. Indem ich Ihnen von Obigem **nur hierdurch** Kenntnis gebe, bitte ich Sie, **bei Ihren Bestellungen gef. genau hinzuzufügen zu wollen, welche der beiden Ausgaben Sie zu haben wünschen.** Bei Aufträgen, die keine nähere Bezeichnung der Ausgabe enthalten, wird stets die Ausgabe in **einem** Bande geliefert werden.

Braunschweig, 25. Januar 1904.

George Westermann.

C. G. Künstler Wwe., Verlag,
Mülheim am Rhein.

(Z) Soeben erschien:

Russische Truppen u. Offiziere in China
in den Jahren 1901—1902

von **Alexander W. Wereschtschagin**,
Kaiserlich russischer Oberst im Generalstabe des Generalgouverneurs des Amurgebietes.

Aus dem Russischen von **Ullrich**,
Leutnant im Inf.-Regiment Freiherr
von Sparr (3. Westf.) No. 16.

160 Seiten 8^o. illustriert.

Ladenpreis M. 2.50, M. 1.80 netto,

M. 1.50 bar und 7/6.

Wereschtschagins Bedeutung als Schilderer von Land und Leuten in China und der Feldzüge der russischen Truppen hat bei dem Erscheinen seines Werkes „Quer durch die Mandschurei“ (II. Auflage, 208 Seiten, 8^o, brosch. M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.30 bar) in unserem Verlage von der deutschen und österreichischen Presse uneingeschränktes Lob erfahren.

Das neue Werk bietet eine packende Darstellung der Reise des Verfassers von Sibirien mit der mandschurischen Bahn nach China und frappt geradezu durch die vorurteilslose Darlegung der eigenartigen Macht- und Kulturverhältnisse des Reiches der Mitte. Auf die russische Armee werden Streiflichter geworfen, die namentlich den deutschen Offizier lebhaft fesseln dürften. Von grossem Interesse sind auch die feinen Beobachtungen über die Truppen der fremden Mächte. Angesichts der Wahrscheinlichkeit eines **russisch-japanischen Krieges** gewinnt das Buch ausserordentliche Bedeutung und wird vielen Zuspruch finden.

Die Ausstattung ist trotz des billigen Preises vornehm, die Illustration charakteristisch.

In Kommission liefern wir gern, jedoch nur auf Verlangen.

Mülheim am Rhein, im Januar 1904.

C. G. Künstler Wwe., Verlag.

Auslieferung durch

Carl Fr. Fleischer in Leipzig.